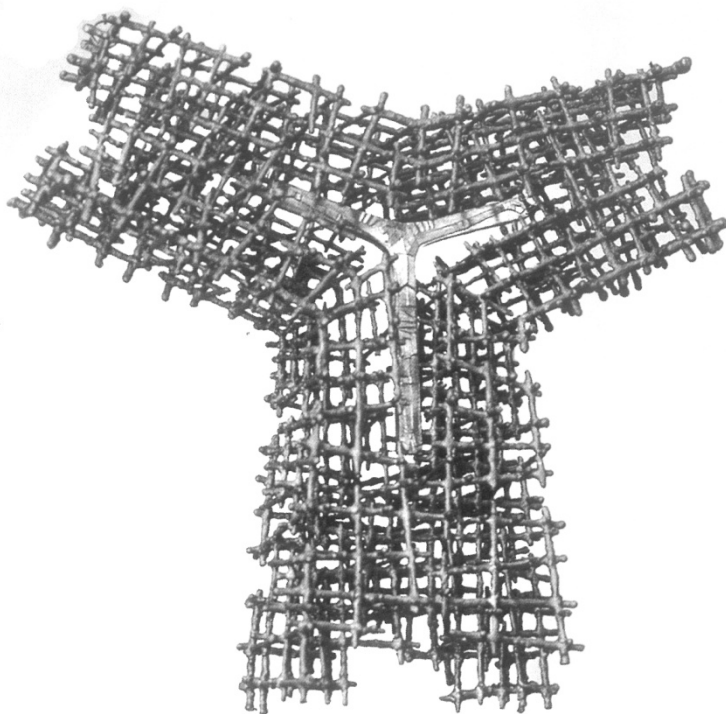


## Jesuitenkirche St. Ignatius

17.8.-22.8.2014



Gerüst Gitter Stacheldraht  
Kreuz-Labyrinth vernetzt  
Vielgestaltige Welt  
Sich formend um die Mitte  
Jeder hat seinen Platz  
Wer hält wen  
Jeder trägt und wird getragen

Liebe Gemeinde von Sankt Ignatius,

im Evangelium (Mt 15,21-28), das wir diesen Sonntag hören, bewegt sich Jesus in fremden Gebiet. Die Städte Tyros und Sidon liegen heute im Libanon und waren damals nicht von Juden bewohnt. Eine nicht-jüdische Frau schreit hinter Jesus her. Sie bittet ihn um Heilung ihrer Tochter.

Das Evangelium weist Parallelen zu einer anderen Stelle im Matthäusevangelium auf (Mt 20,29-34). Diesmal schreien im jüdischen Jericho zwei Blinde hinter Jesus her. Dabei benutzen sowohl die heidnische Frau, als auch die beiden Blinden, den gleichen Wortlaut: „Hab Erbarmen, Herr, du Sohn Davids!“ – ein Glaubensbekenntnis.

Auf den ersten Blick scheint die Reaktion der Umstehenden in den beiden Geschichten verschieden. Die Jünger im heutigen Evangelium bitten Jesus, dass er doch endlich die Frau erhören möge. In der anderen Stelle versuchen die Leute die beiden Blinden zum Schweigen zu bringen. Auf den zweiten Blick sind die Reaktionen vielleicht gar nicht so verschieden: Die Menschen wollen nicht gestört werden. Die Schreier stören den Frieden, sie nerven. Sie sollen ruhig sein - egal wie.

Jesus ist anders. Er bleibt nicht bei der Ruhestörung stehen. Er schaut die Menschen dahinter an. Er ist fähig in ihrem Schreien, den verletzten, aber lebendigen Glauben zu spüren. Es ist dieser Funke, der es Jesus möglich macht, sie zu heilen.

In den letzten Tagen gab es auch in unserer Stadt viel Geschrei zwischen den verschiedenen Religionen, aufgeheizt durch das was im Nahen Osten passiert. Die Wunden liegen offen und man spürt die Gefahr, den Anderen, den Fremden zusätzlich zu verletzen. Lassen wir uns durch das Geschrei stören, spüren wir nach den Verletzungen aber auch nach dem Funken lebendigen Glaubens darin, der Heilung bringen kann.

Claus Recktenwald sj

Abb.: Altarkreuz von Walter Cohausz  
In der Engelthaler Klosterkirche

## Gottesdienste

(in St. Ignatius, sofern nicht anders erwähnt)

### Samstag, 16. August 2014

18.00 Uhr Vorabendmesse (P. Recktenwald)

### Sonntag, 17. August 2014 20. Sonntag im Jahreskreis

L1: Jes 56, 1. 6-7; L2: Röm 11, 13-15. 29-32; Ev: Mt 15, 21-28

10.30 Uhr Gemeindemesse (P. Recktenwald)

14.00 Uhr Messe der philippinischen Gemeinde (P. Pola)

19.00 Uhr KHG-Messe (P. Greif)

*Kollekte für die Pfarrgemeinde*

### Dienstag, 19. August 2014

16.00 Uhr Messe im Kursana

19.00 Uhr Messe Hauskapelle

### Mittwoch, 20. August 2014

08.30 Uhr Messe Hauskapelle

### Donnerstag, 21. August 2014

16.00 Uhr Messe im Sonnenhof

### Samstag, 23. August 2014

18.00 Uhr Vorabendmesse (P. Recktenwald)

### Sonntag, 24. August 2014 21. Sonntag im Jahreskreis

L1: Jes 22, 19-23; L2: Röm 11, 33-36; Ev: Mt 16, 13-20

10.30 Uhr Gemeindemesse (P. Recktenwald)

14.00 Uhr Messe der philippinischen Gemeinde (P. Pola)

19.00 Uhr KHG-Messe (P. Greif)

*Kollekte für die Pfarrgemeinde*

## REGELUNGEN WÄHREND DER SOMMERFERIEN

In den Sommerferien finden keine Kinderwortgottesdienste (erstmal wieder am 7.9.) neben der Gemeindemesse und keine Moonlightmesse (erstmal wieder am 14.9.) statt.

Frau Merk hat vom 4.8. bis 16.8. in Urlaub. Das Pfarrbüro ist daher in dieser Zeit nur sporadisch besetzt. Der Anrufbeantworter wird aber mindestens täglich abgehört.

## HERZLICHE EINLADUNG ZUM STADTKIRCHENFEST

Am 24. August findet das Stadtkirchenfest statt. Nach dem Hochamt im Dom um 10.00 Uhr gibt es ab 11.30 Uhr ein großes Fest auf dem Domplatz. Bei der abschließenden Vesper um 15.00 Uhr wird traditionellerweise auch die Bartholomäusplakette für herausragendes ehrenamtliches Engagement verliehen.

## KINDERFREIZEIT UND ZELTLAGER

Am Donnerstag, dem 21.8., beginnt das Zeltlager unserer Jugend und am 24. 8. die Kinderfreizeit.

Wir wünschen allen, die mitfahren, viel Freude dabei.

*Alles Wichtige über St. Ignatius und den Wiederanfang im September finden Sie wie immer auch unter*

[www.ignatius.de](http://www.ignatius.de).

---

Herausgeber: Jesuitenkirche St. Ignatius, Elsheimerstraße 9, 60322 Frankfurt am Main (Teil der Dompfarrei Sankt Bartholomäus, Frankfurt), P. Bernd Günther SJ  
Tel. 069 719114 71, Fax 069 719114 70, E-Mail: [gemeinde@ignatius.de](mailto:gemeinde@ignatius.de), [www.ignatius.de](http://www.ignatius.de),  
Öffnungszeiten Gemeindebüro St. Ignatius: Mo. u. Fr. 9 -12 Uhr, Di. bis Do. 15 -18 Uhr,  
Konto: Dompfarrei Kirchort St. Ignatius, EKK, IBAN: DE42 5206 0410 0004 1140 86